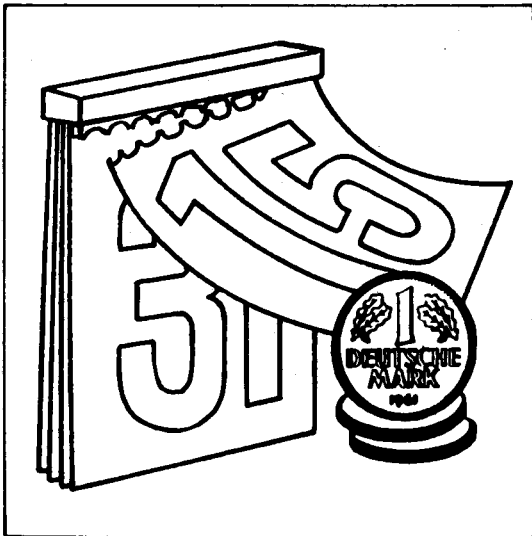


Statistisches Bundesamt

Löhne und Gehälter



Fachserie **16**

Reihe 1

Arbeiterverdienste in der Landwirtschaft

1994

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Inhalt

	Seite
Einführung	3 und 4
Tabellenteil	
1 Durchschnittlich bezahlte Stunden der im Stundenlohn beschäftigten Arbeiter nach Arbeitergruppen im früheren Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen, Saarland und Berlin) sowie in den neuen Ländern	5
2 Durchschnittliche Bruttoverdienste der Arbeiter im Stundenlohn nach Arbeitergruppen im früheren Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen, Saarland und Berlin) sowie in den neuen Ländern	6
3 Durchschnittliche Bruttoverdienste der Arbeiter im Monatslohn nach Arbeitergruppen im früheren Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen, Saarland und Berlin) sowie in den neuen Ländern	7
4 Durchschnittliche Bruttoverdienste und Struktur der Arbeiter im Wirtschaftsbereich Landwirtschaft; Gewerbliche Jagd nach der Art der Entlohnung und nach Arbeitergruppen im September 1994 im früheren Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen, Saarland und Berlin) sowie in den neuen Ländern	8
5 Durchschnittliche Bruttoverdienste und Struktur der Arbeiter im Wirtschaftsbereich Gartenbau nach der Art der Entlohnung und nach Arbeitergruppen im September 1994 im früheren Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen, Saarland und Berlin) sowie in den neuen Ländern	9
6 Durchschnittliche Bruttoverdienste und Struktur der Arbeiter im Wirtschaftsbereich Landwirtschaft ohne Gartenbau nach der Art der Entlohnung und nach Arbeitergruppen im September 1994 im früheren Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen, Saarland und Berlin) sowie in den neuen Ländern	10
7 Bruttoverdienste der Landarbeiter im Stundenlohn in der Landwirtschaft ohne Gartenbau im früheren Bundesgebiet (ohne Hamburg, Bremen, Saarland und Berlin) sowie in den neuen Ländern	11
Anhang	
Verzeichnis der nachgewiesenen Wirtschaftszweige	12

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; ohne Hamburg, Bremen, Saarland und Berlin-West.

Die Angaben für die **neuen Länder** beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- () = Zahlenwerte, deren Angaben auf zu geringem Stichprobenumfang beruhen (= einfacher relativer Standardfehler im allgemeinen größer als 5 %).
- / = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt,
Wiesbaden,
Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:
Statistisches Bundesamt
65180 Wiesbaden

Verlag:
Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 07071/935350
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: jährlich

Erschienen im September 1995

Preis: DM 4,30

Bestellnummer: 2160100 - 94700

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1995

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Einführung

Die laufende Verdiensterhebung in der Landwirtschaft wird nach dem Lohnstatistikgesetz¹⁾ in jährlichen Abständen für den Monat September durchgeführt. Als Ergebnisse werden die absolute Höhe der Verdienste sowie der Monatsarbeitszeiten der Arbeiter in der Landwirtschaft veröffentlicht. Die laufenden Erhebungen haben aber in erster Linie die Aufgabe, die Entwicklung der effektiven Bruttoverdienste ausgewählter Arbeitnehmergruppen nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht in regelmäßigen, relativ kurzfristigen Zeitabständen, d.h. hier im jährlichen Verlauf darzustellen.

Die Verdiensterhebung wird auf repräsentativer Grundlage bei ausgewählten Betrieben durchgeführt (Stichprobenerhebung). Für den Berichtsmonat September 1994 wurden im früheren Bundesgebiet²⁾ 310 Betriebe des Gartenbaus mit 1 686 Arbeitern und 430 Betriebe der übrigen Landwirtschaft (Landwirtschaft ohne Gartenbau) mit 1 299 Arbeitern zur laufenden Verdiensterhebung herangezogen. In den neuen Ländern wurden für September 1994 143 Betriebe des Gartenbaus mit 620 Arbeitern und 153 Betriebe der übrigen Landwirtschaft mit 1 339 Arbeitern herangezogen. Nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93), erstreckt sich diese Verdiensterhebung auf die Landwirtschaft; Gewerbliche Jagd³⁾, d.h. auf die Abteilung 01 der WZ 93.

Bei den nachgewiesenen Monatsarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttomonatsverdiensten handelt es sich um Durchschnittsangaben je Arbeiter. Sie werden als individuelle Angabe für einzelne Beschäftigte aus der betrieblichen Abrechnung erhoben. Die Arbeiter werden nach Arbeitergruppen (qualifizierte Arbeiter, Landarbeiter und nichtqualifizierte Arbeiter) sowie nach dem Geschlecht und nach der Art der Entlohnung (Stunden- oder Monatslohn) unterschieden.

Durchschnittsangaben für weniger als 10 "erfaßte Arbeiter" werden nur dann dargestellt, wenn der Zufallsfehler (einfacher relativer Standardfehler) weniger als 10 % beträgt.

Betrieb im Sinne der Erhebung ist die "örtliche Niederlassung", das sind die jeweils räumlich zusammenhängenden Teile eines Unternehmens.

Erfasster Personenkreis: In die Verdiensterhebung werden alle Arbeiter der erfaßten Betriebe einbezogen, mit Ausnahme der Arbeiter, die wegen Krank-

heit, Einstellung oder Entlassung nicht für den ganzen Erhebungsmonat entlohnt wurden. Nicht erfaßt werden ferner: Saisonarbeiter und teilzeitbeschäftigte Arbeiter, Auszubildende, mithelfende Familienangehörige sowie Arbeiter, die als Empfänger von Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung ein vermindertes Arbeitsentgelt bezogen. Als Arbeiter gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die der Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung unterliegen. Die Arbeiter werden danach unterschieden, ob ihr Lohn nach Stunden oder für den Monat bemessen wird (Stunden- bzw. Monatslöhner), wobei nur die nicht in die Hausgemeinschaft aufgenommenen Monatslöhner zu erfassen sind.

Bezahlte Stunden: Als bezahlte Arbeitszeit gelten die normalen Arbeitsstunden (d.h. innerhalb der Arbeitsstätte bzw. auf der Arbeitsstelle verbrachten Zeiten abzüglich allgemein betrieblich festgesetzter Ruhepausen wie z.B. die Mittagszeit) zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden, z.B. für bezahlte Krankheitstage, gesetzliche Feiertage, bezahlten Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern u.ä.), ferner die mit einem Zuschlag bezahlten Mehrarbeits-, Sonn- und Feiertagsstunden. Für die Arbeiter im Stundenlohn werden die bezahlten Stunden insgesamt und die darin enthaltenen, mit einem Zuschlag vergüteten Mehrarbeitsstunden nachgewiesen. Die Schwankungsbreite der tariflichen Wochenarbeitszeit beträgt im früheren Bundesgebiet im Gartenbau 5 Stunden und in den neuen Ländern 12 Stunden, in der übrigen Landwirtschaft dagegen zumeist 8 Stunden und in den neuen Ländern 10 Stunden. In der übrigen Landwirtschaft (Landwirtschaft ohne Gartenbau) ist im Erhebungsmonat September die Arbeitszeit besonders hoch. Die mit dieser Erhebung festgestellte Stundenzahl kann also nicht für das ganze Jahr verallgemeinert und auch nicht mit der in anderen Wirtschaftsbereichen für den Monat ermittelten Arbeitszeit verglichen werden⁴⁾. Bei den Monatslöhnern baut der Monatslohn tariflich auf einer jahresdurchschnittlichen Zahl von Arbeitsstunden auf und steht somit nicht das ganze Jahr hindurch im gleichen Verhältnis zur monatlich geleisteten Arbeitszeit. Die Arbeitszeit der Monatslöhner wird bei der Verdiensterhebung deshalb nicht nachgewiesen.

Bruttoverdienst: Der "Bruttoverdienst" umfaßt alle Beträge, die dem Arbeitnehmer laufend vom Arbeitgeber gezahlt werden, das ist normalerweise der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge sowie der für Sachleistungen einbehaltenen Lohnbestandteile. Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind (z.B. Nachzahlungen) sowie Spe-

1) Gesetz über die Lohnstatistik in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 800-16, veröffentlichten bereinigten Fassung, zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 2. März 1994 (BGBl. I S. 384).

2) Ohne Hamburg, Bremen, Saarland und Berlin-West.

3) In Deutschland derzeit keine "Gewerbliche Jagd" vorhanden.

4) Das gilt auch für die Monatsverdienste, die sich aus Stundenzahl und -verdienst errechnen lassen.

senersatz, Trennungentschädigung, Auslösungen usw. Auch alle einmaligen Zahlungen wie Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, Gewinnanteile, Gewinnbeteiligungen, zusätzliches Urlaubsgeld und nicht regelmäßige vermögenswirksame Leistungen werden nicht einbezogen, es sei denn, sie werden in monatlichen Teilbeträgen laufend bezahlt.

Qualifikationen der Arbeiter/Arbeitergruppen: In der Gliederung nach der Qualifikation werden die Arbeiter nach den folgenden Arbeitergruppen unterschieden:

"Qualifizierte Arbeiter", das sind Arbeiter, die im allgemeinen eine Berufsausbildung abgeschlossen haben, "Nichtqualifizierte Arbeiter", das sind angelernte und ungelernte Arbeiter ohne abgeschlossene Berufsausbildung.

Diese Gliederung gilt insbesondere für den Bereich Gartenbau. In der übrigen Landwirtschaft liegt zwischen diesen beiden Arbeitergruppen noch die Gruppe der "Landarbeiter", die der Qualifikation nach den "qualifizierten Arbeitern" sehr nahe kommen und in den entsprechenden Tarifverträgen die Position des sogenannten "Ecklöhners" einnehmen.

Ab dem Berichtsmonat September 1994 werden die Daten nach der **Klassifikation der Wirtschaftszweige 1993** nachgewiesen und zwar übergangsweise nur für ausgewählte Wirtschaftszweige (s. Anhang). Zusammenfassende Vergleichsdaten des entsprechenden Vorjahresmonats stehen für die Landwirtschaft; Gewerbliche Jagd insgesamt (Abteilung 01 der WZ 93) noch nicht zur Verfügung.

**1 Durchschnittlich bezahlte Stunden der im Stundenlohn beschäftigten Arbeiter
nach Arbeitergruppen *)**

Arbeitergruppe	Früheres Bundesgebiet 1)				Neue Länder			
	Bezahlte Stunden		dar. Mehrarbeitsstunden		Bezahlte Stunden		dar. Mehrarbeitsstunden	
	September							
	1993	1994	1993	1994	1993	1994	1993	1994

Landwirtschaft; Gewerbliche Jagd 2)
Männliche Arbeiter

Qualifizierte Arbeiter 3).....	-	185,2	-	7,4	-	213,2	-	21,3
Landarbeiter.....	-	198,0	-	20,8	-	231,1	-	18,0
Nichtqualifizierte Arbeiter.....	-	183,6	-	8,1	-	214,0	-	20,3
Insgesamt.....	-	186,0	-	9,2	-	215,6	-	20,8

Weibliche Arbeiter

Qualifizierte Arbeiter 3).....	-	173,8	-	0,8	-	199,0	-	12,6
Landarbeiter.....	-	-	-	-	-	175,1	-	-
Nichtqualifizierte Arbeiter.....	-	176,9	-	5,8	-	180,3	-	8,1
Insgesamt.....	-	175,5	-	3,6	-	197,6	-	12,2

darunter: Gartenbau
Männliche Arbeiter

Qualifizierte Arbeiter.....	180,6	179,2	4,9	4,8	184,6	195,5	4,8	4,5
Nichtqualifizierte Arbeiter.....	183,9	179,8	7,1	5,9	175,7	183,4	0,1	6,9
Insgesamt.....	182,1	179,5	5,9	5,3	183,5	194,0	4,2	4,8

Weibliche Arbeiter

Qualifizierte Arbeiter.....	173,0	174,0	1,0	0,8	178,3	178,2	2,3	1,4
Nichtqualifizierte Arbeiter.....	178,3	177,9	5,7	6,6	174,4	177,0	0,3	1,9
Insgesamt.....	175,9	176,0	3,5	3,8	177,9	178,2	2,1	1,5

nachrichtlich: Landwirtschaft ohne Gartenbau
Männliche Arbeiter

Qualifizierte Arbeiter 3).....	202,8	203,6	18,5	15,7	215,7	213,8	25,0	21,9
Landarbeiter.....	202,7	207,7	22,7	28,2	230,5	231,7	6,9	18,2
Nichtqualifizierte Arbeiter.....	199,8	199,1	18,3	17,5	200,3	217,7	28,3	21,9
Insgesamt.....	201,7	203,4	19,4	19,6	217,0	216,4	22,7	21,4

Weibliche Arbeiter

Qualifizierte Arbeiter 3).....	177,4	163,5	3,8	-	199,8	202,5	16,5	14,5
Landarbeiter.....	-	194,9	-	26,0	296,6	-	-	-
Nichtqualifizierte Arbeiter.....	176,5	173,0	3,9	2,7	179,2	180,8	8,2	9,1
Insgesamt.....	176,6	172,4	3,8	2,6	198,6	200,9	15,9	14,1

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige: siehe Anhang.

1) Ohne Hamburg, Bremen, Saarland und Berlin-West.

2) Für 1993 sind keine Werte vorhanden.

3) Ohne Landarbeiter.

**2 Durchschnittliche Bruttoverdienste der Arbeiter im Stundenlohn
nach Arbeitergruppen *)**

Arbeitergruppe	Früheres Bundesgebiet 1)				Neue Länder			
	Verdienste							
	September							
	1993		1994		1993		1994	
DM je Std.	DM je Monat	DM je Std.	DM je Monat	DM je Std.	DM je Monat	DM je Std.	DM je Monat	

Landwirtschaft; Gewerbliche Jagd 2)
Männliche Arbeiter

Qualifizierte Arbeiter 3).....	-	-	19,39	3591	-	-	12,56	2677
Landarbeiter.....	-	-	17,93	3551	-	-	10,95	2531
Nichtqualifizierte Arbeiter.....	-	-	16,36	3004	-	-	10,73	2295
Insgesamt.....	-	-	18,00	3347	-	-	12,26	2842

Weibliche Arbeiter

Qualifizierte Arbeiter 3).....	-	-	17,19	2987	-	-	11,31	2250
Landarbeiter.....	-	-	-	-	-	-	10,28	1800
Nichtqualifizierte Arbeiter.....	-	-	14,30	2528	-	-	10,43	1880
Insgesamt.....	-	-	15,55	2730	-	-	11,25	2223

darunter: Gartenbau
Männliche Arbeiter

Qualifizierte Arbeiter.....	19,50	3522	19,70	3530	9,98	1842	10,95	2140
Nichtqualifizierte Arbeiter.....	16,07	2955	16,54	2974	9,46	1662	(9,95)	(1826)
Insgesamt.....	17,97	3272	18,27	3280	9,92	1820	10,83	2101

Weibliche Arbeiter

Qualifizierte Arbeiter.....	16,77	2901	17,24	3000	8,83	1574	9,59	1710
Nichtqualifizierte Arbeiter.....	13,85	2489	14,24	2534	8,04	1402	8,12	1437
Insgesamt.....	15,18	2670	15,70	2762	8,75	1557	9,50	1692

nachrichtlich: Landwirtschaft ohne Gartenbau
Männliche Arbeiter

Qualifizierte Arbeiter 3).....	18,26	3704	18,70	3808	11,34	2446	12,61	2697
Landarbeiter.....	16,38	3320	16,94	3518	11,03	2542	10,95	2537
Nichtqualifizierte Arbeiter.....	15,34	3065	15,70	3126	10,39	2081	10,81	2353
Insgesamt.....	16,85	3399	17,36	3530	11,26	2443	12,30	2662

Weibliche Arbeiter

Qualifizierte Arbeiter 3).....	14,40	2555	(14,99)	(2452)	10,74	2146	11,57	2344
Landarbeiter.....	-	-	-	-	9,41	2791	-	-
Nichtqualifizierte Arbeiter.....	14,06	2482	14,50	2508	9,79	1754	10,82	1956
Insgesamt.....	14,10	2490	14,55	2508	10,67	2121	11,52	2314

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige: siehe Anhang

1) Ohne Hamburg, Bremen, Saarland und Berlin-West.

2) Für 1993 sind keine Werte vorhanden.

3) Ohne Landarbeiter.

**3 Durchschnittliche Bruttoverdienste der Arbeiter im Monatslohn
nach Arbeitergruppen *)**

Arbeitergruppe	Früheres Bundesgebiet 1)		Neue Länder	
	Verdienst			
	September			
	1993	1994	1993	1994
DM je Monat		DM je Monat		

Landwirtschaft; Gewerbliche Jagd 2)

Männliche Arbeiter

Qualifizierte Arbeiter 3).....	-	3386	-	2313
Landarbeiter.....	-	3182	-	2375
Nichtqualifizierte Arbeiter.....	-	2723	-	(2145)
Insgesamt.....	-	3181	-	2312

Weibliche Arbeiter

Qualifizierte Arbeiter 3).....	-	2832	-	1866
Landarbeiter.....	-	(3045)	-	-
Nichtqualifizierte Arbeiter.....	-	2444	-	/
Insgesamt.....	-	2772	-	1843

darunter: Gartenbau

Männliche Arbeiter

Qualifizierte Arbeiter.....	3335	3390	(2175)	(1847)
Nichtqualifizierte Arbeiter.....	2806	2912	-	/
Insgesamt.....	3206	3268	(2175)	(1842)

Weibliche Arbeiter

Qualifizierte Arbeiter.....	2767	2856	1475	1398
Nichtqualifizierte Arbeiter.....	2257	2388	/	/
Insgesamt.....	2893	2787	1420	1357

nachrichtlich: Landwirtschaft ohne Gartenbau

Männliche Arbeiter

Qualifizierte Arbeiter 3).....	3301	3380	2331	2360
Landarbeiter.....	2977	3154	2002	2375
Nichtqualifizierte Arbeiter.....	2510	2595	2624	(2193)
Insgesamt.....	3003	3109	2242	2355

Weibliche Arbeiter

Qualifizierte Arbeiter 3).....	2567	(2643)	1854	1994
Landarbeiter.....	-	2271	-	-
Nichtqualifizierte Arbeiter.....	2573	(2688)	/	/
Insgesamt.....	2570	(2645)	1869	1992

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige: siehe Anhang.

1) Ohne Hamburg, Bremen, Saarland und Berlin-West.

2) Für 1993 sind keine Werte vorhanden.

3) Ohne Landarbeiter.

4 Durchschnittliche Bruttoverdienste und Struktur der Arbeiter im Wirtschaftsbereich Landwirtschaft; Gewerbliche Jagd nach der Art der Entlohnung und nach Arbeitergruppen im September 1994 *)

Arbeitergruppe	Geschlecht	Früheres Bundesgebiet 1)			Neue Länder		
		Arbeiter (hochgerechnet)	Verdienst		Arbeiter (hochgerechnet)	Verdienst	
			%	je Std. DM		je Monat DM	%
Arbeiter im Stundenlohn							
Qualifizierte Arbeiter 2)	männlich		19,39	3591	79,2	12,56	2677
	weiblich		17,19	2987		11,31	2250
	zusammen	23,1	18,87	3442	80,0	12,18	2540
Landarbeiter	männlich		17,93	3551	12,7	10,95	2531
	weiblich					10,28	1800
	zusammen	4,0	17,94	3549	8,9	10,94	2519
Nichtqualifizierte Arbeiter	männlich		16,36	3004	3,9	10,73	2295
	weiblich		14,30	2528	5,9	10,43	1880
	zusammen	22,1	15,69	2845	4,5	10,62	2126
Insgesamt	männlich	49,1	18,00	3347	95,8	12,26	2642
	weiblich	49,3	15,55	2730		11,25	2223
	zusammen	49,2	17,37	3182	93,4	11,98	2518
Arbeiter im Monatslohn							
Qualifizierte Arbeiter 2)	männlich			3386	3,7		2313
	weiblich			2832			1866
	zusammen	35,1		3210	6,2		2048
Landarbeiter	männlich			3182	0,4		2375
	weiblich			(3045)	-		-
	zusammen	2,8		3173	0,3		2375
Nichtqualifizierte Arbeiter	männlich			2723	(0,2)		(2145)
	weiblich			2444	/		/
	zusammen	12,9		2675	0,2		1581
Insgesamt	männlich	50,9		3181	4,2		2312
	weiblich	50,7		2772			1843
	zusammen	50,9		3072	6,6		2046
Arbeiter im Stunden- und Monatslohn							
Qualifizierte Arbeiter 2)	männlich	56,4		3472	82,9		2661
	weiblich	63,1		2885	93,3		2202
	zusammen	58,2		3302	86,2		2505
Landarbeiter	männlich	9,0		3404	13,1		2526
	weiblich	0,8		3088			1800
	zusammen	6,8		3394	9,1		2515
Nichtqualifizierte Arbeiter	männlich	34,6		2885	4,0		2290
	weiblich	36,0		2509			1835
	zusammen	35,0		2782	4,7		2102
Insgesamt	männlich	100		3263	100		2628
	weiblich	100		2751	100		2177
	zusammen	100		3126	100		2487

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige: siehe Anhang.

1) Ohne Hamburg, Bremen, Saarland und Berlin-West.

2) Ohne Landarbeiter.

**5 Durchschnittliche Bruttoverdienste und Struktur der Arbeiter im Wirtschaftsbereich Gartenbau
nach der Art der Entlohnung und nach Arbeitergruppen im September 1994 *)**

Arbeitergruppe	Geschlecht	Früheres Bundesgebiet 1)			Neue Länder		
		Arbeiter (hochgerechnet)	Verdienst		Arbeiter (hochgerechnet)	Verdienst	
			%	je Std. DM		je Monat DM	%
Arbeiter im Stundenlohn							
Qualifizierte Arbeiter	männlich	33,5	19,70	3530	79,4	10,95	2140
	weiblich	23,8	17,24	3000	76,7	9,59	1710
	zusammen	30,1	19,03	3382	77,6	10,10	1861
Nichtqualifizierte Arbeiter	männlich	27,4	16,54	2974	(11,3)	(9,95)	(1826)
	weiblich	24,8	14,24	2534	5,5	8,12	1437
	zusammen	26,5	15,79	2829	7,5	9,09	1638
Insgesamt	männlich	60,9	18,27	3280	90,7	10,83	2101
	weiblich	48,7	15,70	2762	82,2	9,50	1692
	zusammen	56,6	17,50	3123	85,1	10,01	1841
Arbeiter im Monatslohn							
Qualifizierte Arbeiter	männlich	29,1		3390			(1847)
	weiblich	43,8		2856			1398
	zusammen	34,3		3149	13,5		1500
Nichtqualifizierte Arbeiter	männlich	10,0		2912	/		/
	weiblich	7,6		2388	/		/
	zusammen	9,2		2759	1,4		1093
Insgesamt	männlich	39,1		3268	9,3		(1842)
	weiblich	51,3		2787	17,8		1357
	zusammen	43,4		3067	14,9		1461
Arbeiter im Stunden- und Monatslohn							
Qualifizierte Arbeiter	männlich	62,6		3465			2110
	weiblich	67,6		2907			1657
	zusammen	64,3		3258	91,1		1807
Nichtqualifizierte Arbeiter	männlich	37,4		2958			1823
	weiblich	32,4		2499			1327
	zusammen	35,7		2811	8,9		1551
Insgesamt	männlich	100		3275	100		2076
	weiblich	100		2775	100		1632
	zusammen	100		3099	100		1784

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige: siehe Anhang.
1) Ohne Hamburg, Bremen, Saarland und Berlin-West.

6 Durchschnittliche Bruttoverdienste und Struktur der Arbeiter im Wirtschaftsbereich Landwirtschaft ohne Gartenbau nach der Art der Entlohnung und nach Arbeitergruppen im September 1994 *)

Arbeitergruppe	Geschlecht	Früheres Bundesgebiet 1)			Neue Länder		
		Arbeiter (hochgerechnet)	Verdienst		Arbeiter (hochgerechnet)	Verdienst	
			je Std.	je Monat		je Std.	je Monat
%	DM	DM	%	DM	DM		
Arbeiter im Stundenlohn							
Qualifizierte Arbeiter 2)	männlich	14,1	18,70	3808	79,4	12,61	2697
	weiblich	(4,1)	(14,99)	(2452)	.	11,57	2344
	zusammen	13,1	18,61	3768	80,3	12,32	2593
Landarbeiter	männlich	.	16,94	3518	.	10,95	2537
	weiblich
	zusammen	8,0	16,95	3519	9,5	10,94	2525
Nichtqualifizierte Arbeiter	männlich	9,4	15,70	3126	.	10,81	2353
	weiblich	49,9	14,50	2508	.	10,82	1956
	zusammen	13,2	15,31	2908	4,3	10,81	2195
Insgesamt	männlich	.	17,36	3530	96,0	12,30	2662
	weiblich	.	14,55	2508	89,1	11,52	2314
	zusammen	34,3	17,00	3378	94,1	12,10	2568
Arbeiter im Monatslohn							
Qualifizierte Arbeiter 2)	männlich	39,1	.	3380	3,5	.	2360
	weiblich	(31,1)	.	(2643)	.	.	1994
	zusammen	38,4	.	3324	5,8	.	2155
Landarbeiter	männlich	.	.	3154	.	.	2375
	weiblich	.	.	2271	.	.	.
	zusammen	6,8	.	3137	0,3	.	2375
Nichtqualifizierte Arbeiter	männlich	21,2	.	2595	.	.	(2193)
	weiblich	(13,3)	.	(2688)	/	.	/
	zusammen	20,5	.	2601	0,1	.	2116
Insgesamt	männlich	.	.	3109	4,0	.	2355
	weiblich	.	.	2645	10,9	.	1992
	zusammen	(65,7)	.	(3079)	5,9	.	2165
Arbeiter im Stunden- und Monatslohn							
Qualifizierte Arbeiter 2)	männlich	53,2	.	3493	82,8	.	2683
	weiblich	35,1	.	2621	93,5	.	2303
	zusammen	51,5	.	3436	85,9	.	2565
Landarbeiter	männlich	16,1	.	3352	13,4	.	2532
	weiblich	1,6	.	2459	0,5	.	1800
	zusammen	14,8	.	3343	9,8	.	2521
Nichtqualifizierte Arbeiter	männlich	30,7	.	2759	3,7	.	2347
	weiblich	63,2	.	2545	6,0	.	1952
	zusammen	33,7	.	2721	4,4	.	2193
Insgesamt	männlich	100	.	3245	100	.	2650
	weiblich	100	.	2571	100	.	2279
	zusammen	100	.	3182	100	.	2544

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige: siehe Anhang.
 1) Ohne Hamburg, Bremen, Saarland und Berlin-West.
 2) Ohne Landarbeiter.

**7 Bruttoverdienste der Landarbeiter im Stundenlohn
in der Landwirtschaft ohne Gartenbau *)**

Früheres Bundesgebiet 1)		Neue Länder	
September	DM je Stunde	September	DM je Stunde
1957.....	1,44		
1958.....	1,54		
1959.....	1,60		
1960.....	1,75		
1961.....	1,94		
1962.....	2,20		
1963.....	2,39		
1964.....	2,83		
1965.....	3,09		
1966.....	3,37		
1967.....	3,41		
1968.....	3,54		
1969.....	3,92		
1970.....	4,33		
1971.....	4,73		
1972.....	5,26		
1973.....	5,81		
1974.....	6,65		
1975.....	7,07		
1976.....	7,59		
1977.....	8,25		
1978.....	8,85		
1979.....	9,59		
1980.....	10,24		
1981.....	10,82		
1982.....	11,23		
1983.....	11,56		
1984.....	12,18		
1985.....	12,62		
1986.....	13,40		
1987.....	14,01		
1988.....	14,06		
1989.....	14,40		
1990.....	14,88		
1991.....	15,52		
1992.....	16,24	1992 2).....	10,07
1993 3).....	16,38	1993.....	11,03
1994.....	16,94	1994.....	10,95

*) Klassifikation der Wirtschaftszweige: siehe Anhang.

1) Ohne Hamburg, Bremen, Saarland und Berlin-West.

2) Für den Zeitraum vor 1992 sind keine Werte vorhanden.

3) Aufgrund einer Neuauswahl der Betriebe und ihrer Beschäftigten waren die Ergebnisse für den Berichtsmonat September 1993 nur mit größeren Einschränkungen mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar.

Anhang

Verzeichnis der nachgewiesenen Wirtschaftszweige

WZ 93 1)	Bezeichnungen	WZ 79 2)	Bezeichnungen
01	Landwirtschaft; Gewerbliche Jagd 3)	- 4)	- 4)
01.12	Gartenbau	014	Allgemeiner Gartenbau
nachrichtlich:			
01 ohne 01.12	Landwirtschaft ohne Gartenbau	011	Allgemeine Landwirtschaft

1) Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993.

2) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.

3) In Deutschland derzeit keine "gewerbliche Jagd" vorhanden.

4) Vor September 1993 nach der WZ 79 kein Nachweis vorhanden.

Fachserie 16: Löhne und Gehälter

Reihe 1: Arbeiterverdienste in der Landwirtschaft:

In dem jährlich erscheinenden Bericht werden durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Stunden der männlichen Arbeiter in landwirtschaftlichen Betrieben und aller Arbeiter im Erwerbsgartenbau nachgewiesen. Diese Reihe enthält Angaben für die Bundesrepublik Deutschland (ohne Berlin-West, Bremen, Hamburg und das Saarland) nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990. Ab dem Berichtsjahr 1994 werden in dieser Veröffentlichung auch die Angaben für die neuen Länder nachgewiesen.

Reihe 1.S.1: Arbeiterverdienste in der Landwirtschaft in den neuen Ländern

Dieser unregelmäßig erscheinende Bericht enthält Angaben für die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt sowie Thüringen.

Reihe 2: Arbeitnehmerverdienste in Industrie und Handel

Die Feststellungen werden für die Monate Januar, April, Juli und Oktober getroffen. Vorab erscheint jeweils ein Eilbericht mit ausgewählten Eckdaten für die nachfolgenden Reihen 2.1 und 2.2.

Reihe 2.1: Arbeiterverdienste in der Industrie

Der Vierteljahresbericht bringt Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Wochenstunden, gegliedert nach drei Leistungsgruppen, Geschlecht, Wirtschaftszweigen und Ländern. Weiterhin werden die Indizes der durchschnittlichen Bruttoverdienste und bezahlten Wochenstunden der Arbeiter nachgewiesen.

Reihe 2.2: Angestelltenverdienste in Industrie und Handel

Der vierteljährlich erscheinende Bericht bringt Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste in der Gliederung nach kaufmännischen und technischen Angestellten, vier Leistungsgruppen, Geschlecht, Wirtschaftszweigen und Ländern. Darüber hinaus werden Indizes der durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste nachgewiesen.

Reihe 2.3: Arbeitnehmerverdienste in Industrie und Handel

Der vierteljährlich erscheinende Bericht enthält Angaben über die Struktur und die durchschnittlichen Bruttomonatsverdienste der Arbeiter und Angestellten zusammen, gegliedert nach Geschlecht, Wirtschaftszweigen und Ländern.

Reihe 3: Arbeiterverdienste im Handwerk

In dem jährlich erscheinenden Bericht werden für die Monate Mai und November Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste sowie bezahlte Wochenstunden der männlichen Arbeiter in der Gliederung nach drei Arbeitergruppen, neun Handwerkszweigen und Ländern veröffentlicht.

Reihe 4: Tariflöhne und -gehälter

Jeweils halbjährlich werden Lohn- und Gehaltssätze sowie ausgewählte Tarifregelungen auch den wichtigsten Tarifverträgen zusammengestellt.

Reihe 4.1: Tariflöhne

Die nach Wirtschaftszweigen gegliederte Veröffentlichung berichtet ab der Ausgabe Oktober 1990 sowohl für das frühere Bundesgebiet als auch für die neuen Länder und Berlin-Ost über ausgewählte Lohntarifverträge. Für diese werden die Laufzeit, Tariflohnsätze der höchsten, niedrigsten sowie ausgewählter wichtiger Lohngruppen dargestellt. Außerdem enthält die Publikation Nachweisungen über die bedeutendsten tariflichen Regelungen wie Arbeitszeit, Urlaubsregelungen, Sonderzahlungen, Pauschalen u.ä.

Reihe 4.2: Tarifgehälter

Diese Reihe vermittelt einen Einblick in die tarifliche Gehaltsentwicklung. Ab Oktober 1990 erstreckt sich die Darstellung der wichtigsten Gehaltstarife auf das frühere Bundesgebiet und auf die neuen Länder und Berlin-Ost. Nachgewiesen werden Laufzeit, die tariflichen Anfangs- und Endgehälter der höchsten, niedrigsten sowie ausgewählter wichtiger Gehaltsgruppen, Arbeitszeit, Urlaubsregelung, Sonderzahlungen, Pauschalen usw.

Reihe 4.3: Index der Tariflöhne und -gehälter

In der vierteljährlich erscheinenden Reihe werden (anhand von Tarifsätzen ausgewählter Tarifverträge berechnete) Indizes der Stunden- und Wochenlöhne sowie der Monatsgehälter und der Wochenarbeitszeiten, jeweils gegliedert nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht, veröffentlicht.

Reihe 4.4: Dienstbezüge der Bundesbeamten

In unregelmäßiger Erscheinungsfolge (jeweils nach Änderungsgesetzen zum Bundesbesoldungsgesetz) werden Grundgehälter nach Besoldungsgruppen und Dienstaltersstufen sowie Ortszuschläge nachgewiesen.

Reihe 5: Löhne, Gehälter und Arbeitskosten im Ausland

In der jährlich erscheinenden Publikation wird über Stand und Entwicklung der Effektivverdienste sowie der Tariflöhne und -gehälter im Ausland berichtet.

Es werden Bruttostundenverdienste und Wochenarbeitszeiten der Arbeiter sowie Bruttomonatsverdienste der Angestellten für etwa 30 Länder in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen dargestellt. Für einen Teil der Länder werden außerdem Arbeitskostenangaben veröffentlicht. Die Daten werden durch eine kurze methodische Vorbemerkung erläutert.

Zusätzlich werden Tariflohnsätze und/oder Tariflohnindizes nach Wirtschaftszweigen sowie Tariflohnsätze für ausgewählte Berufe für etwa 20 Länder veröffentlicht.

Reihe 6: Betriebliche Altersversorgung

In unregelmäßigen Zeitabständen werden Erhebungen über Art und Umfang der betrieblichen Altersversorgung durchgeführt. Erstmals nach 1976 werden für das frühere Bundesgebiet zum Stichtag 31.12.1990 mit Hilfe zweier zeitlich hintereinandergeschalteter, aber aufeinander abgestimmter Stichprobenerhebungen bei den Unternehmen fast aller Wirtschaftsbereiche wieder Strukturdaten zur betrieblichen Altersversorgung dargestellt.

Reihe 6.1: Erhebung über Art und Umfang der betrieblichen Altersversorgung – 1. Erhebung zum Stichtag 31.12.1990

Diese Veröffentlichung stellt gemessen anhand der Unternehmens- und Arbeitnehmerzahlen, vor allem Daten zur Verbreitung der betrieblichen Altersversorgung bereit, und zwar gegliedert nach Wirtschaftsbereichen, Unternehmensgröße, Arbeitnehmergruppen, teil- und vollzeittätigen Arbeitnehmern, Geschlecht der Arbeitnehmer und nach den Durchführungsformen der betrieblichen Altersversorgung.

Reihe 6.2: Erhebung über Art und Umfang der betrieblichen Altersversorgung – 2. Erhebung zum Stichtag 31.12.1990

Darin werden neben einigen Eckzahlen zur Verbreitung der betrieblichen Altersversorgung (endgültige Ergebnisse aus der 1. Erhebung) vor allem Ergebnisse hinsichtlich der Anpassung der Anwartschaften und der Betriebsrenten an die wirtschaftliche Entwicklung, der Rentenbestände, der in den letzten zehn Jahren seit 1981 an der betrieblichen Altersversorgung vorgenommenen Änderungen, der Höhe der Bruttomonatsrenten nach Rentenarten je Rentenfall und je Rentner, ebenso der Höhe einmaligen Kapitalleistungen und der im Jahr 1990 gezahlten betrieblichen Versorgungsleistungen sowie der von der betrieblichen Altersversorgung gebundenen Kapitalien, den sog. Deckungskapitalien, und der Aufwendungen für die betriebliche Altersversorgung, meist in der Gliederung nach Wirtschaftsbereichen und Unternehmensgrößen und, soweit möglich, auch nach den Durchführungsformen der betrieblichen Altersversorgung.

Gehalts- und Lohnstrukturhebung 1990

Diese Erhebung liefert erstmals seit 1978 für das frühere Bundesgebiet wieder tiefgegliederte Angaben über Verdienste und Arbeitszeiten im Produzierenden Gewerbe, Handel sowie Bank- und Versicherungsgewerbe. Für die neuen Länder und Berlin-Ost wurde diese Erhebung erstmals im Mai 1992 durchgeführt und gesondert veröffentlicht.

Bisher erschienen:

Heft 1 Ausgewählte Strukturdaten im Produzierenden Gewerbe, im Groß- und Einzelhandel, Bank- und Versicherungsgewerbe

Heft 2 Arbeiterverdienste nach Wirtschaftszweigen und ausgewählten Merkmalen

Heft 3 Angestelltenverdienste nach Wirtschaftszweigen und ausgewählten Merkmalen

Gehalts- und Lohnstrukturhebung in den neuen Ländern und Berlin-Ost im Mai 1992

Heft 1 Ausgewählte Strukturdaten im Produzierenden Gewerbe, im Groß- und Einzelhandel, Bank- und Versicherungsgewerbe

Arbeitskostenerhebungen

Zu diesen, in vierjährigen Abständen, durchgeführten Erhebungen (bis 1981 unter der Bezeichnung „Personal- und Personalnebenkostenerhebungen“ veröffentlicht) werden 2 Hefte herausgegeben:

Heft 1 Arbeitskosten im Produzierenden Gewerbe 1988

Heft 2 Arbeitskosten im Groß- und Einzelhandel sowie im Bank- und Versicherungsgewerbe 1988

Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979



Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
65189 Wiesbaden

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.



Statistisches Bundesamt

Neu erschienen:

— Lange Reihen —

zur

Wirtschaftsentwicklung

1994

Die zweijährlich aufgelegte Publikation bietet eine Zusammenstellung statistischer Zeitreihen, die teilweise bis zum Jahr 1950 zurückreichen. Der Schwerpunkt der Übersichten liegt bei den wichtigen Ergebnissen laufender Wirtschaftsstatistiken, wie aus dem Produzierenden Gewerbe, der Bau-tätigkeit, dem Außenhandel sowie den Preis- und Lohnstatistiken. Ergänzt werden diese Angaben durch die Bereiche Finanzen und Steuern, Geld und Kredit und Sozialleistungen sowie durch Basisdaten aus den Bevölkerungs- und Erwerbstätigkeitsstatistiken. Die Auswahl liefert das notwendige Datenmaterial zur Beurteilung der längerfristigen Wirtschaftsentwicklung und für mittel- und langfristige Vorausschätzungen. Nachgewiesen werden daher insbesondere Indikatoren, die in die Berechnung des Sozialprodukts eingehen, dessen wichtigste Größen ebenfalls dargestellt sind. Die Übersichten enthalten neben den Grunddaten auch Meßzahlen und Veränderungsraten. Gegenüber der Ausgabe von 1992 ist der Nachweis gesamtdeutscher Ergebnisse für die letzten Jahre deutlich erweitert worden.

181 Seiten, broschiert DM 25,70, Bestell-Nr. 1010500-94900, ISBN 3-8246-462-0

Erhältlich im Buchhandel oder direkt beim Verlag Metzler-Poeschel,
Verlagsauslieferung H. Leins, Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen,
Telefon (0 70 71) 93 53 50; Telefax (0 70 71) 3 36 53

— METZLER
POESCHEL —